

Analysebogen für die Einzelfallanalyse eines E-Learning-Angebotes für die Kunst- und Kulturvermittlung von Museen und Archiven

Allgemeine und technische Hinweise zum Lernangebot

1. Auf welches Lernangebot bezieht sich diese Einzelfallanalyse? Bitte geben Sie Name, Art, wenn vorhanden URL und Erstellungsdatum des Lernangebots an.
2. Nennen Sie Name, Ort, und Art der Institution, von der das Lernangebot angeboten bzw. eingesetzt wird.
3. Von wem wurde das Lernangebot entwickelt und praktisch umgesetzt?
4. Wie erfolgt der Zugang zum Lernangebot (offener Zugang oder eingeschränkter Zugang z. B. durch Login)?
5. Wie viele Teilnehmer können am Lernangebot gleichzeitig teilnehmen?
6. Welche technischen Anforderungen wie beispielsweise Rechnerkapazität, Softwareversionen, Applikationen, spezielle Programme oder Peripheriegeräte (Joystick, Touchscreen,...) werden für die Benutzung des Lernangebots vorausgesetzt?
7. Wer ist für die technische Betreuung zuständig?

Gestaltung und Handhabung des Lernangebots

Sprache

1. In welcher Sprache wird das Lernangebot präsentiert?
2. Welche weiteren Sprachen können ausgewählt werden?

Zielgruppe(n)

3. Welche Zielgruppen werden laut Anbieter mit dem Lernangebot angesprochen?
4. Beurteilen Sie die Umsetzung in Hinblick auf Zielgruppenorientierung und begründen Sie Ihre Bewertung.

Gestaltung

5. Wie ist das Lernangebot gestaltet? Beschreiben Sie den optischen (Design, Layout) und funktionalen (übersichtlich, linear, mehrere Ebenen) Aufbau des Lernangebots.
6. Beschreiben Sie den Einsatz und die Verwendung von Symbolen, Zeichen, Text, Bildern, Audiodateien und/oder Videodateien. Wie stehen die einzelnen Gestaltungselemente zueinander?

7. Welche interaktiven Möglichkeiten bietet das Lernangebot? (virtueller Rundgang, drehbare Ausstellungsgegenstände,...)

Handhabung

8. Welche Einstiegs-/Einführungs-Angebote bietet das Lernangebot? Bitte beschreiben Sie die einzelnen Angebote und beurteilen Sie ihre Nützlichkeit.
9. Wie beurteilen Sie die Funktionalität des Lernangebots? (Anzeigen und Wiedergabe von Bildern, Audiodateien und/oder Videos, Funktionieren von Buttons und/oder Links, Schnelligkeit der Anzeige und/oder der auszuführenden Prozesse, Übersichtlichkeit der präsentierten Inhalte usw.)
10. Welche Probleme bzw. Schwierigkeiten treten bei der Benützung des Lernangebots auf? (Navigation, komplizierte Strukturierung [Verlinkung], zu viele „Klicks“,...)
11. Wie sehen Hilfestellungen bei auftretenden Fragen und Problemen aus (Hilfe-Assistent, Direkthilfe, Kontaktaufnahme mit Experten,...)?
12. Welche Möglichkeiten bietet die Institution, das Lernangebot zu bewerten (zum Beispiel durch Feedback, Kontaktaufnahme, Gästebuch)?
13. Wie beurteilen Sie im Allgemeinen das Lernprogramm – Zusammenfassung (positiv und negativ).

Inhalte und Themen des Lernangebots

Inhalte

1. Wer zeichnet sich für die Inhalte des Lernangebots verantwortlich und ist für die laufende Betreuung zuständig?
2. Wie nachvollziehbar sind die Informationsqualität und die Seriosität der dargebotenen Inhalte?
3. Welche zusätzlichen Informationsquellen (wie Literatur, Links usw.) werden angegeben?
4. Wie begründet sich die ethische Unbedenklichkeit des Lernangebots? (keine Diskriminierung nach ethnologischer Herkunft, religiösem Hintergrund, politischer Einstellung,...)
5. Beurteilen Sie die Qualität der Inhalte des Lernangebots und begründen Sie Ihre Bewertung.

Themen

6. Welche Themen behandelt das Lernangebot?
7. Beurteilen Sie die im Lernangebot behandelten Themen und Inhalte nach Aktualität, Fundiertheit, Auslösen von Emotionen (spannend, abwechslungsreich) und Aufbereitung aus (kunst-)historischer, künstlerischer, literarischer, wissenschaftlicher, gesellschaftlicher, politischer, ökonomischer und/oder wirtschaftlicher Sicht.

E-Learning – Methode und Didaktik des Lernangebots

Zuordnung zum Bildungssystem

1. Welcher Kategorie von Bildung ist das Lernangebot zuzuordnen (Formale Bildung, Nicht-Formale Bildung, Informelle Bildung)? Begründen Sie Ihre Aussage.

Lernen

2. Welches Wissen wird vorausgesetzt?
3. Welche interaktiven Methoden wie Wiki, Blog, Podcasting, 3D-Simulation, Memory, Quiz, Kreuzworträtsel, Suchbild, Puzzle etc. werden im Lernangebot eingesetzt?
4. Welche Form des Lernens findet beim Lernangebot statt (vernetztes Lernen, lineares Lernen, strukturiertes Lernen,...)? Begründen Sie Ihre Auswahl.
5. Welche Ziele der Kunst- und Kulturvermittlung (erfahrungs- und erlebnisorientierte, partizipative, abwechslungsreiche, dialogische und interaktive Auseinandersetzung mit Kunst und Kultur) werden durch das Lernangebot erreicht?
6. Beschreiben Sie den Lernprozess (spielerisch, praxisorientiert, forschend, reproduzierend, problemorientiert, reflexiv, kooperativ) und begründen Sie Ihre Auswahl.
7. Was lernt der Benutzer bei diesem Lernangebot? Beurteilen Sie den Lernerfolg des Angebots und beschreiben Sie das Verhältnis zwischen Informationsgewinn und Spaßfaktor.
8. Wie beurteilen Sie im Allgemeinen das Lernangebot – Zusammenfassung (positiv und negativ).

Nachhaltigkeit des Lernangebots

9. Beschreiben Sie die Effektivität des Lernangebots in Hinblick auf Lernerfolg und Nutzbarkeit der gelernten Inhalte (Wissen).
10. In wie fern regt dieses Lernangebot an, sich weiter mit den vorgestellten Themen zu beschäftigen?
11. Wie wird ein Museums- oder Archivbesuch angeregt, um sich mit den originalen Objekten in diesen Institutionen auseinander zu setzen?